

Über das Centrum Frankreich | Frankophonie

Das Ende 2017 gegründete Centrum Frankreich | Frankophonie (CFF) ist breit interdisziplinär aufgestellt und hat Mitglieder aus zahlreichen Fakultäten, neben denen aus dem Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften auch aus den Fakultäten Elektrotechnik und Informationstechnik, Medizin und Maschinenwesen.

Das CFF versteht sich als

- Ort des deutsch-frankophonen Wissenschafts- und Kulturaustauschs
- Anlaufstelle für internationale Kooperationen
- Kompetenzvermittler zu frankophonen Kultur-räumen.

Das CFF kooperiert mit den DRESDEN-concept-Partnern und -Partnerinnen, unterstützt die Forschungsprofilinie „Kultur und gesellschaftlicher Wandel“ und trägt zur Visibilität der internationalen Beziehungen der TU Dresden bei.

Eine strukturierte Nachwuchsförderung erfolgt im Rahmen des [Deutsch-Französischen Doktorandenkollegs](#), gefördert durch die Deutsch-Französische Hochschule

Das CFF ist Gründungsmitglied des [Netzwerkes der universitären Frankreich- und Frankophoniezentren in Deutschland](#).

Es fungiert außerdem als Veranstalter bzw. Veranstaltungsort im [Literaturnetz Dresden](#).

Mitglied im Netzwerk von:



Kontakt / Impressum

Postanschrift:

TU Dresden
Fakultät SLK
Centrum Frankreich | Frankophonie (CFF)
01062 Dresden



Besucheradresse:



Centrum Frankreich | Frankophonie (CFF)



+49 (0) 351 463 32038 (Sekretariat)



<https://tu-dresden.de/slk/cff>



cff_dresden@mailbox.tu-dresden.de



https://mastodon.social/@cff_tud



https://instagram.com/cff_tud

Bildquellen:

Flyer-Motiv: Europeana auf Unsplash
02.03.24: Institut français Dresden
13.03.24: Institut français Dresden
20.03.24: Lenos Verlag; L. Hassaine & A. Thomas privat
23.04.24: Städtische Bibliotheken Dresden
24.04.24: S. Marix Verlag; A. Wilhelmy privat
23.-29.05.24: Programm kino Ost Dresden
31.05.24: David Liuzzo auf Wikimedia Commons
05.06.24: Gerd Altmann auf Pixabay
06.06.24: Verlage Dargaud, Futuropolis, Les Arsènes BD
17.06.24: Wikimedia Commons
18.06.24: Tomi Ungerer auf Wikimedia Commons
25.06.24: Judy Jacobs auf Pixabay
Gestaltung: Angelika Gleisberg (CFF)

Barrierefrei Kommunizieren:

Die digitale pdf-Version des Flyers finden Sie unter dem Kurzlink <https://tud.link/txuuta> bzw. über den nebenstehenden QR-Code.



Kooperationen (alphabetisch sortiert):



**VERANSTALTUNGEN
FRÜHJAHR / SOMMER
2024**

CFF Centrum
Frankreich |
Frankophonie

RÜCKBLICKE AUF DEN MÄRZ



Apéro Littéraire: Über Amin Maalouf mit Torsten König

WANN: 2. März 2024, 12:30-14:30 Uhr
WO: Institut français Dresden, Kreuzstr. 6, 01067 Dresden



5 Fragen an... Didier und Nadia Houénouyé

Im Rahmen der **Woche der französischen Sprache und der Frankophonie** vom 13. bis 20. März in Dresden.

WANN: 13. März 2024, 19:00-21:00 Uhr
WO: Institut français Dresden, Kreuzstr. 6, 01067 Dresden



Literarisches Gespräch Lilia Hassaine & Anne Thomas

Im Rahmen der **Woche der französischen Sprache und der Frankophonie** vom 13. bis 20. März in Dresden.

WANN: 20. März 2024, 18:30-21:00 Uhr
WO: Institut français Dresden, Kreuzstr. 6, 01067 Dresden

LESUNG



Anne Weber – Bannmeilen

Anne Weber lebt als freie Autorin und Übersetzerin in Paris. Ihr Buch „**Bannmeilen. Ein Roman in Streifzügen**“ ist 2024 bei Matthes & Seitz Berlin erschienen.

Moderation: Dr. Matthias Kern (CFF)
Eine Kooperation von **Städtische Bibliotheken Dresden**, **Institut français Sachsen** und dem CFF.

WANN: 23. April 2024, 19:30-21:00 Uhr
WO: Zentralbibliothek im Kulturpalast, Schlosstr. 2, 01067 Dresden

LESUNG



Audrée Wilhelmy (Québec): Weißes Harz

Das literarische Werk, für das die in Cap-Rouge geborene Schriftstellerin u.a. 2015 mit dem **Prix Sade** und 2022 mit dem **Prix Ouest-France Étonnants Voyageurs** ausgezeichnet wurde, umfasst sechs Romane. **Weißes Harz** (*Blanc Résine*) ist ihr erster auch auf Deutsch erscheinender Roman.

Auf Französisch und Deutsch.

Eine Kooperation mit dem **Institut français Dresden**.

WANN: 24. April 2024, 18:30-20:00 Uhr
WO: Institut français Dresden, Kreuzstr. 6, 01067 Dresden

KINO / AUSSTELLUNG



25. Französische Filmtage

Auch dieses Jahr lädt das **Programmkino Ost** wieder zu seinem vielfältigen Angebot französischer Kinofilme ein.

In Kooperation mit dem CFF planen das Institut français und ARTE als Rahmenprogramm und anlässlich 100 Jahre französische Animationsfilme die Präsentation einer (Wander) Ausstellung zum Thema *Le cinéma d'animation – La french touch* vom 16.05.-06.06.24 an der TU Dresden.

WANN: 23.-29. Mai 2024
WO: Programmkino Ost, Schandauer Str. 73, 01277 Dresden

PODIUMSDISKUSSION



Tag des Weimarer Dreiecks in Dresden. Literarische Diskussion zu Andrzej Bobkowski und Stanislaw Ludwik Dygat

Mit Dr. Hans-Christian Trepte (Universität Leipzig) und Ron Mieczkowi (Lektor/Übersetzer), Moderation Dr. Annelie Bachmaier (TU Dresden).

Eine Kooperation zwischen dem **Goethe-Institut Dresden**, dem **Institut français Dresden** und dem CFF. Eintritt frei.

WANN: 31. Mai 2024, 17:00 Uhr
WO: Goethe-Institut Dresden, Königsbrücker Str. 84, 01099 DD

VORTRAG / BERATUNG



Dr. Dorothee Risse (Berlin): Berufsperspektiven philologischer Absolvent:innen. Über Einstiegsmöglichkeiten und -chancen

Dorothee Risse hat an der FU Berlin den **Masterstudiengang für Angewandte Literaturwissenschaft** mitentwickelt, der die wissenschaftliche Beschäftigung mit Gegenwartsliteratur mit der Praxis von Literaturvermittlung, -förderung und -kritik verbindet. Darüber hinaus arbeitet sie als **Coach und Karriereberaterin** in geisteswissenschaftlichen Fächern.

WANN: 5. Juni 2024 (im Rahmen des Fakultätstages SLK)
WO: Fakultät SLK, Wiener Str. 48, 01219 Dresden, Raum 0.04

VORTRAG



Myriam Macé (Bremen): Trauma in Farbe? Autobiographische bandes dessinées zu den Anschlägen auf Charlie Hebdo am 7. Januar 2015

Myriam Macé spricht im Rahmen des von Imke Heine M.A. gehaltenen Seminars *Die Welt in Bildern erklären: Narrativer Wissenstransfer in der Bande dessinée*.

Gäste sind herzlich willkommen.

WANN: 6. Juni 2024, 11:10-12:40 Uhr
WO: Fakultät SLK, Wiener Straße 48, 01219 Dresden, Raum 1.03

PODIUMSDISKUSSION



Kolonialgeschichte erinnern: regional, europäisch, global

Hintergrund ist die Ausstellung **„MENSCHENanSCHAUEN. Von Blicken zu Taten“** (05.11.23 - 07.07.24) im Stadtmuseum Dresden. Französische Forscher:innen diskutieren im Dialog mit deutschen Forscher:innen die Aktualität von Kolonialgeschichte mit Blick auf öffentliches Erinnern in einer **öffentlichen Podiumsdiskussion** und in einem nichtöffentlichen Arbeitsworkshop an der TU Dresden.

In Kooperation mit dem CFF und mit Unterstützung der Französischen Botschaft in Berlin.

WANN: 17. Juni 2024, 19:00 Uhr
WO: Stadtmuseum Dresden, Wilsdruffer Str. 2, 01067 Dresden

VORTRAG



Dr. Nikolaus G. Schneider (Berlin): „Besser nie als spät“ - Tomi Ungerer im Kontext der deutsch-französischen Beziehungen

Der Übersetzer und Ungerer-Spezialist **Nikolaus Schneider** spricht im Rahmen der von Bettina Lindorfer gehaltenen Vorlesung *Ziemlich beste Freunde: deutsch-französische Beziehungen seit 1789*.

Gäste sind herzlich willkommen.

WANN: 18. Juni 2024, 14:50-16:20 Uhr
WO: August-Bebel-Str. 30, Haus 116, 1. Etage, Raum ABS/1-01

VORTRAG



Dr. habilit. Béatrice Durand (Berlin): Deutsch-französische Spiegelbilder in der Gegenwartsliteratur

Béatrice Durand hat neben ihren literaturwissenschaftlichen Arbeiten zahlreiche Bücher zu Stereotypen und Fragen der Identität / Rivalität im deutsch-französischen Verhältnis vorgelegt. Sie spricht im Rahmen der von Bettina Lindorfer gehaltenen Vorlesung *Ziemlich beste Freunde: deutsch-französische Beziehungen seit 1789*.

Gäste sind herzlich willkommen.

WANN: 25. Juni 2024, 14:50-16:20 Uhr
WO: August-Bebel-Str. 30, Haus 116, 1. Etage, Raum ABS/1-01

Stand: **15. April 2024** (Änderungen vorbehalten)
Aktuell stets unter <https://tud.link/pq15> bzw.
unter dem nebenstehenden QR-Code:

